



| Bezirk  
Baden-Württemberg

**Wir gehen den Arbeitgebern auf den Wecker!**

**Jugendaktionstag 07.05.2013**



## Ablauf Jugendwarnstreiktag 07.05.2013

➔ **Beginn: ca. 15:00 Uhr**

➔ **Ende: ca. 16:30 Uhr**

➔ **Ort: Böblingen, Kongresshalle**

➔ **Was wir wollen:**

➔ **Es ist Tarifrunde und die Arbeitgeber stellen sich taub. Es wird Zeit, dass wir sie aus ihrem Winterschlaf aufwecken! Das Leben wird immer teurer und das betrifft auch uns Auszubildende.**

**Deshalb: Mehr Geld – auch für uns!**



## Die Botschaft

# ➔ Wir machen Alarm für 5,5%!

- ➔ Alle stellen sich den Handywecker aufs Ende der Veranstaltung
- ➔ Kurz vor Ende der Veranstaltung wecken wir die Arbeitgeber aus ihrem Verhandlungstiefschlaf
- ➔ 5,5 Minuten Alarm für 5,5 Prozent! (mit allem, was Krach macht)



## Bausteine für einen gelungenen Tag

- ➔ **BigFM DJ Rockmaster B.**
- ➔ **Breakdance-Crew**
- ➔ **Fanclapper-Choreografie**
- ➔ **Pyjama-Guerilla**
- ➔ **Statements aus der Verhandlungskommission**
- ➔ **Unternehmensgewinne vs. Einkommensentwicklung**
- ➔ **Jörg Hofmann (Bezirksleiter)**
- ➔ **Riesenplakat**



Bezirk  
Baden-Württemberg

# Und so könnte es aussehen:

**WIR MACHEN ALARM - FÜR 5,5%!**

**07. MAI '13 JUGENDWARNSTREIKTAG Stuttgart-Fellbach INFOS BEI DEINER JOB**

**AUSBILDUNGSVERGÜTUNG**

**PLUS FÜR UNS PLUS FÜR ALLE**

Vorsicht! Widerstand kann Deine Zukunft verbessern.



**PLUS FÜR UNS**

Vorsicht! Widerstand kann Deine Zukunft verbessern.



**PLUS FÜR ALLE**

PLUS FÜR UNS PLUS FÜR ALLE

**Beitrittsklärung**

Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Matrikelnummer, Beruf, etc.

**Vorsicht! Widerstand kann Deine Zukunft verbessern.**

**DÜRFEN SICH ÜBERHAUPT STREIKEN?**

Ja, denn auch Azubis haben nach dem Grundgesetz ein Streikrecht. Artikel 9 GG.

Das Recht zur Wahrung und Förderung der Arbeits- und Wirtschaftsbedingungen Vereinigungen zu bilden ist für jedermann und für alle Berufe gewährleistet. Abstreben, die diesem Recht entgegenstehen, oder zu verhindern suchen sind unzulässig, insoweit gerechtfertigte Maßnahmen sind rechtmäßig.

Da die Vergütung und weitere Arbeitsbedingungen für Azubis tarifvertraglich geregelt sind, dürfen diese auch Azubis streiken, um ihre Interessen durchzusetzen. Das gilt auch für Werbestellen.

Letztendlich entscheidet die IG Metall, welcher Betrag in einem Warnstreik einbezogen wird und ob ein Azubi von Streik betroffen ist.

Dabei wird berücksichtigt, dass das Ausbildungsgut nicht gefährdet wird.

**WIR MACHEN ALARM - FÜR 5,5%!**

**07. MAI '13 JUGENDWARNSTREIKTAG Stuttgart-Fellbach Schülerbetriebe**

**AUSBILDUNGSVERGÜTUNG**

**PLUS FÜR UNS PLUS FÜR ALLE**

**WIR GEHEN DEN ARBEITGEBERN AUF DEN WECHER - FÜR 5,5%!**

**KLINGELTON ALARM!**

Es ist Tariffrage und die Arbeitgeber stellen sich hoch. Es wird Zeit, dass wir sie aus ihrem Mitterschlaf aufwecken! Das Leben wird immer teurer und das betrifft auch uns Auszubildende. Deshalb: Mehr Geld - auch für uns!

Um unseren Druck geht's nicht! Wir machen Alarm: in den Betrieben und in der Öffentlichkeit! Je mehr, desto besser! Kommt alle zum Jugendwarnstreiktag, damit die Arbeitgeber wissen, was die Stunde geschlagen hat!

Mach mit beim Jugendwarnstreiktag am 07. Mai 2013 in der Schulwandhalle, Stuttgart-Fellbach.

Da die Ausorganisation und die Vergütung kümmert sich diese IG Metall.

Mehrere Infos zu Aktivitäten und Treffpunkten gibt's bei deiner Jugend- und Auszubildendenvertretung oder IG Metall vor Ort.

Gemeinsam sind wir stark!

**PLUS FÜR UNS PLUS FÜR ALLE**



## DÜRFEN AZUBIS ÜBERHAUPT STREIKEN?

- ➔ **Ja, denn auch Azubis haben nach dem Grundgesetz ein Streikrecht. Artikel 9 GG:**
  - „Das Recht, zur Wahrung und Förderung der Arbeits- und Wirtschaftsbedingungen Vereinigungen zu bilden ist für jedermann und für alle Berufe gewährleistet. Abreden, die dieses Recht einschränken, oder zu behindern suchen sind nichtig, hierauf gerichtete Maßnahmen sind rechtswidrig.“
- ➔ **Da die Vergütung und weitere Arbeitsbedingungen für Azubis tarifvertraglich geregelt sind, dürfen also auch Azubis streiken, um ihre Interessen durchzusetzen. Das gilt auch für Warnstreiks.**
- ➔ **Letztendlich entscheidet die IG Metall, welcher Betrieb in einen (Warn-)Streik einbezogen wird und ob die Azubis am Streik teilnehmen. Dabei wird berücksichtigt, dass das Ausbildungsziel nicht gefährdet wird.**